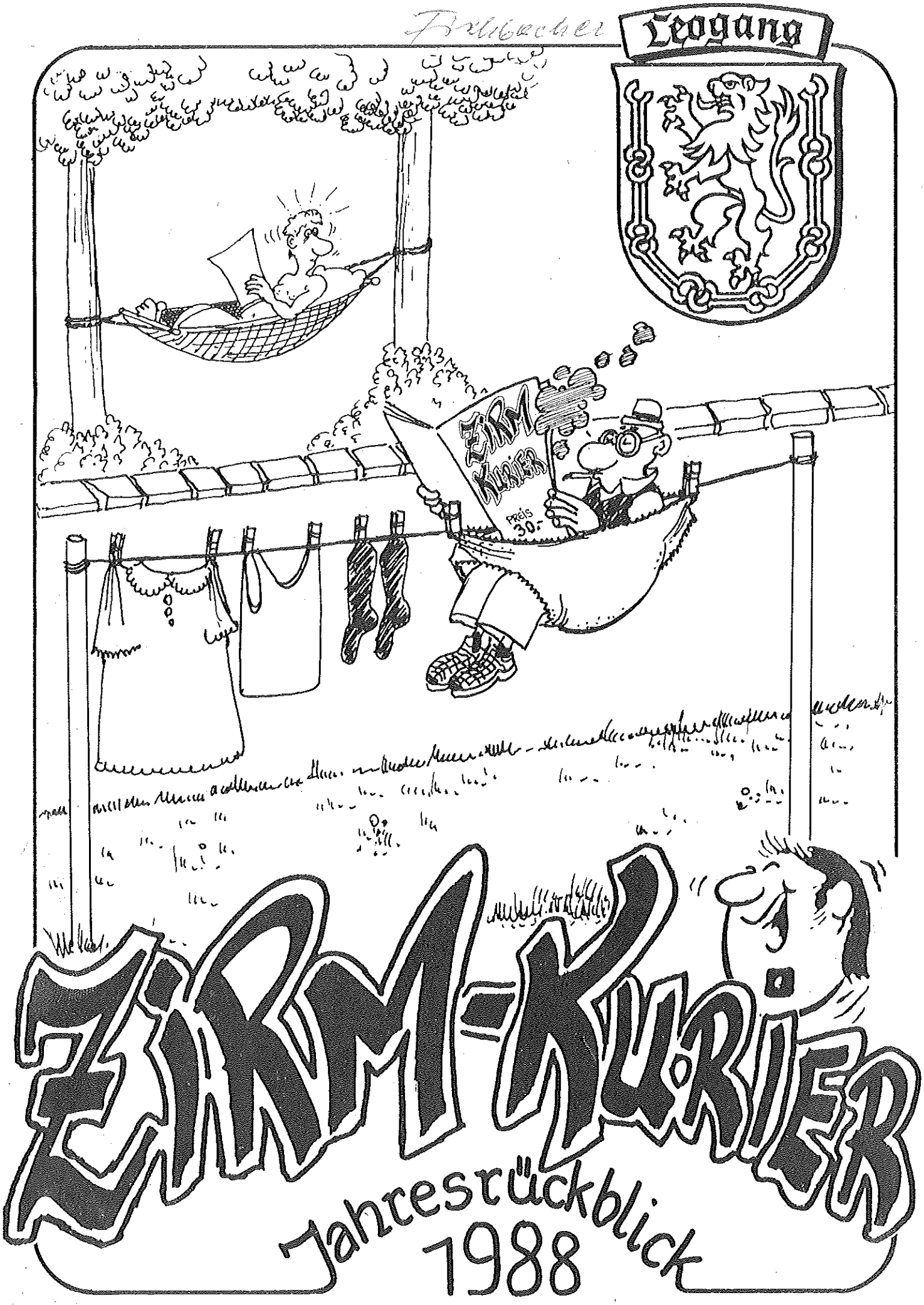
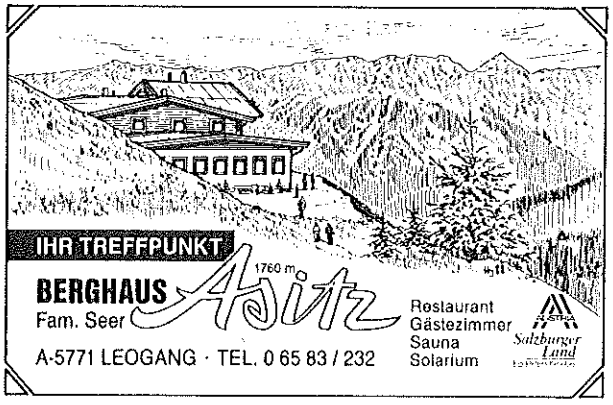

Leogang
ZIRM KURIER
PREIS 30.-
ZIRM-KURIER
Jahresrückblick
1988

Liebe Leserinnen und Leser des ZIRM-KURIER

heute halten Sie die neunte Ausgabe des Leoganger Faschingsbriefes "Zirmkurier" in den Händen und wir hoffen, daß wir auch damit wieder etwas Freude und vielleicht auch Aufrüttelung bringen. Der Erlös wurde wiederum für einen guten Zweck verwendet, der Empfänger wünscht jedoch nicht genannt zu werden.

Wir bedanken uns bei allen Lesern und Inserenten, welche das Erscheinen des Faschingsbriefes ermöglicht haben auf das Allerherzlichste.

ZIRMCLUB LEOGANG



KURZMELDUNG · KURZMELDUNG ·

Fernfahrerbischof: Der designierte Fernfahrerbischof Georg Eder (Kaffeehausschurl) mußte im Postcafe ein wichtiges Telefonat mit Zuhause führen. Da dieses Gespräch länger andauerte, riß ihn der Hörer von der Lümmelbank und schleuderte ihn zu Boden.Dort mußte er in liegender Stellung das Telefonat beenden und darauf warten bis ihn seine "brieftragende" Gattin wieder hochhieven konnte.

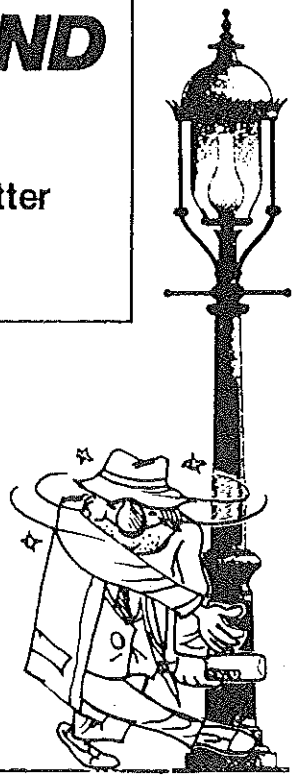
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Gemeindejagdvergabe beinahe eskaliert!

KURZMELDUNG · KURZMELDUNG · KURZ

Kanalbaumeister: Um den Kanal direkt an seine Behausung anzuschließen engagierte Obwaller sen. einen STUAG-Facharbeiter mit Berka-Verkäuferausbildung. Mit einer Wasserwaage wurden die Rohre mit viel Gefälle vom Haus zum Hauptstrang verlegt. Dort angekommen mußte festgestellt werden, daß man 20 cm zu tief unterwegs war und somit die verlegten Rohre zu Früh zugeschüttet hatte. Da nicht immer die billigste Variante (Leberkasbezahlung) die Beste ist, müssen nun die qualifizierten, firmeneigenen " Kanalratten" (z.B. Reiter Hans und Mannen) dieses Projekt zu einem guten Ende führen.

BRÜNDL FERDINAND
Schärfdienst
Werkzeuge
HM-Kreissägeblätter
5771 Leogang
Hirnreit 23
Telefon 06583 / 300



Leogang: Bei der Neuvergabe der Gemeindejagd standen Privatinteressen im Vordergrund und wollten von der schießwütigen Meute nicht anerkannt werden. Nach wochenlangen Streitereien, welche fast zu einem Familiendesaster führten, konnte im letzten Moment eine brutale Treibjagd, quer durch die eigenen Reihen, verhindert werden. Da die meisten Jäger nicht wissen, wen sie jagen sollen und doch schießen wollen, wurde im neuen Pachtvertrag das Wild gebeten, auf die sinnlos umherstreunenden Jäger Rücksicht zu nehmen.

Rätsel: Was ist die schnellste Verbindung von Jagd-Kollegen zu Jagd-Kollegen? Der Schuß!

Schlechte REITER

So wie jedes Jahr der Brauch,
war es diesen Sommer auch:
Die Liftler, nur der harte Kern,
wandern zu den Almen gern.
D'Scheltau war das Ziel für heuer,
a bissl blau von der Vortagsfeier
- an Zenz sein 50-er habn's begossen -
hat a jeder die Wanderung recht genossen.
Da Schredl is vom Gehn schon faul,
da sieht er vorn an kloanen Gaul;
er denkt: Du kommst mir grade recht,
du kannst mi trag'n, des wär nit schlecht!
Von hinten springt er drauf ganz munter,
das Pferdl beißt'n, er fliegt runter,
der Schredl schaut total verwirrt
- mit Bart wär das wohl nicht passiert' -
das eine weiß er nun gewiß,
daß dies ihm eine Lehre is:
kräftig wird vom Pferdl zwackt,
er es dreist von hinten packt.

SILLABER
Wäscherei · Chem. Reinigung

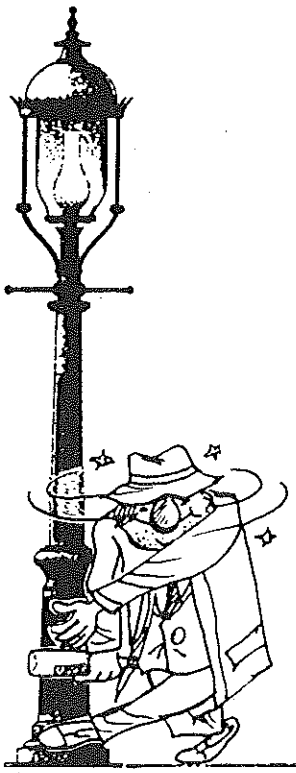
BAU OBWALLER
WEIL BAUEN VERTRAUENSSACHE IST!

GASTHOF
BÄCKERWIRT
Fam. Frick KG * A-5771 Leogang 1 * Salzburger Land * Telefon 0 65 83 / 204

Verführte Frauenwanderung

"WANDERN OHNE MAß UND ZIEL"

Hütten: Der neugekürte, schießwütige Gemeindestauernhukerlehrling Baha Georg empfahl sich als Wanderführer bei der Aktion "Rucksack ohne Gepäck" in Richtung Spielberg. Die einzuführende Gruppe bestand aus acht verkehrsuntauglichen Frauen und ihrem Leithammel. Um den Beweis für das Wanderabzeichen zu erbringen mußten alle abgestempelt werden. Just zu diesem Zeitpunkt erschien unser Redakteur Rupert Burgi (Graf von Burgstein) am Gipfel und mußte mitansehen, wie der Wanderführer die 8 Frauen am oberen "Oberschenkel" markierte. Nach diesem aufregenden Bergerlebnis war er nicht mehr in der Lage den eingeplanten Feuerwehrball, als Goldener Leistungsträger der Brauchtumsfeuerwehr Hütten, zu besuchen.



xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Trunkenbolde am Faschingmontag!

Sonnberg: Vorsichtshalber wurden den Herren Matz Klaus und Franz Mischenthaler an diesem denkwürdigen Tag die Töchter mit zum Bahnwirt gegeben, um einem verspäteten Heimkommen vorzubeugen.
Während des notwendig gewordenen Kartenspiels schliefen die Töchter der Beiden am Wirtshaustisch ein. Der zur Nachschau ausgesandte Opa Gidi brachte die Enkelkinder sicher nach Hause.
Die beiden Väter torkelten erst nach einigen Stunden zu Hause ein.

Meinung: Prost Halunken!

Ihr Fachgeschäft für:

WOLLE-, KURZ-, METERWARE
PAPIER- und SCHREIBWAREN
BASTELZUBEHÖR

Dschulnigg

5771 Leogang
Tel. 0 65 83/71 54

Überstunden im Firmenclo

Hochfilzen: Der schon kurz erwähnte und vor Arbeitseifer strotzende Bademeister Hubert (Badehu) jun. setzte sich zur Arbeitsvorbereitung in das, von ihm ständig besetzte, Firmen-WC und sperrte so gut zu, daß er nicht mehr heraus konnte. Als der Betriebsschlosser Hans von der Hohen Salve seinen Rundgang machte, hörte er ein klägliches Weinen aus dem WC. Beim Öffnen der Türe fiel ihm der völlig verzweifelte Hubert entgegen und freute sich über die wundersame Befreiung aus dem Verlies.

Meinung: Mach deine Arbeit im Büro, und verdrück dich nicht aufs Clo.

Das Familienhotel in Leogang
komfortabel · kinderfreundlich, Tennis- und Reitpauschalen, geführte Wanderungen, Frühstücksbuffet · Menüwahl
Grillterrasse mit Heurigenbuffet
GASTHOF · CAFE
RUPERTUS
A-5771 Leogang · Hütten
Telefon 06583/466, 467
Salzburger Land · Österreich

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Der nackte Jäger

Sonnberg 6: Während der monatlichen Reinigungsarbeiten an seinem Kadaver, wurde der Jungjäger Josef Gscheiterbauer, im Badezimmer von einem neugierigen Rehbock beobachtet. Als dieser mit seinen Hörnern an das Fenster klopfte, erschrak der Schönling so, daß er nackt durch den Bauernhof stürmte, um seine Spradern zu holen. Der Jagdflitzer hatte großes Glück, denn als er zurückkam lies sich der - vom Anblick des nackten Jägers - schwer geschockte Rehbock, vor dem Badezimmerfenster das Gewehr ansetzen und widerstandslos abknallen, bevor er den Freitod wählen konnte.

Meinung: Glückstreffer

EBERL
RUDOLF EBERL
Hafner- und Fliesenlegermeister
5771 LEOGANG
Sonnberg 102
Telefon 0 65 83 / 458

Das führende SPORTFACHGESCHÄFT
Sport Mitterer
VERKAUF – SERVICE – REPARATUR
SCHI - U. SCHISCHUHVERLEIH – FAHRRADVERLEIH
LEOGANG 60, TELEFON: 218

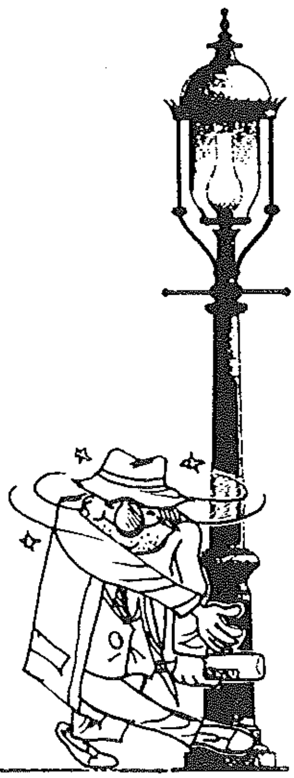
Sparen
Finanzieren
Vorsorgen
Wüstenrot

KURZMELDUNGEN • KURZMELDUNGEN

Omas Durchblick: Der vom gleichen Streß geplagte Sohn des Schrotthaufenbetriebsleiters Alfons de Mars kutschierte seine Oma zum Milchholen. Den Führerschein erst einige Tage in der Tasche und infolge Zeitmangels seines freizeitgestreßten, väterlichen Fahrlehrers ohne Fahrpraxis, raste er gegen die Gartenmauer. Dabei drückte die milchkannehaltende Oma die Scheibe aus der Verankerung und blickt nun endlich durch.

Schwein gehabt: Bei der Heimholung von einigen 10 Wochen alten Ferkeln mußte der Neogastronom vom Streckauhof zugeben, daß er von der Landwirtschaft keine Ahnung hat. Bei tief winterlichen Schneeverhältnissen mußte er die Schweine vom Parkplatz bis zum Stall treiben oder tragen oder ziehen oder schleifen. Dies ließen sich die Ferkel nicht gefallen und nagten an ihrem Peiniger, blutüberströmt kehrte der "Sautrankrecycler" zu seiner verängstigten Gattin zurück.

Tip: Ferkel dulden keine Schweinerein!



Herzlich Willkommen im Gasthof
Asitzstüberl
Leogang-Hütten
Gasthof „Asitzstüberl" Besitzer Fam. Bacher.
A-5771 Leogang-Hütten 33
Tel. 0 65 83 / 666,
aus der BRD 00 43 65 83 / 556.

Ja zu A

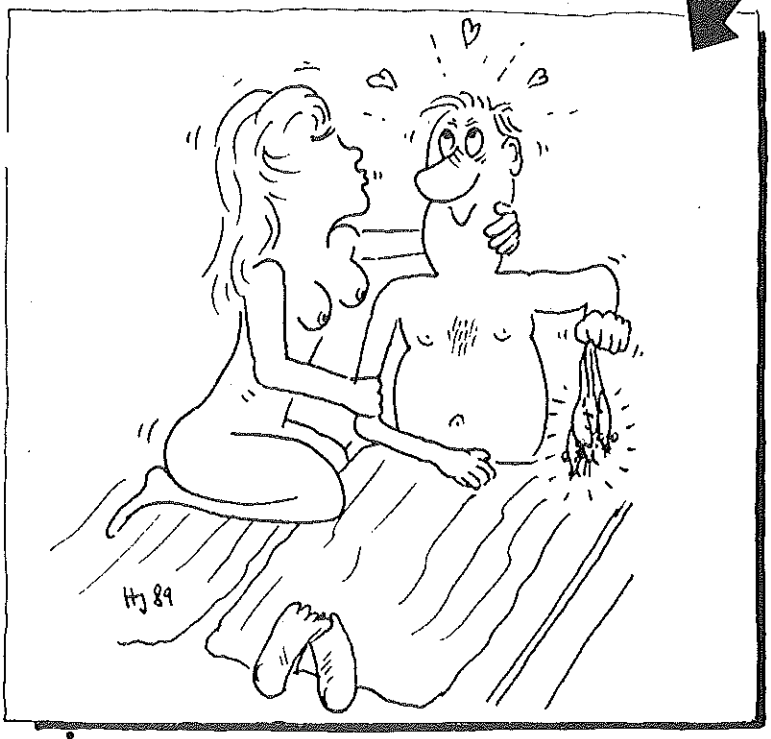
Sonnberg: Der zum Chef des Wirtschaftswunders Leogang emporgerufene, kleinste Gotthardbauernsohn Rudolf predigt bei allen Veranstaltungen, durch Einkauf in Leogang, die heimische Wirtschaft zu unterstützen. Seinen eigenen Gedanken weit voraus kaufte er selber seinen Audi Quattro bereits in der EG (Europäische Gemeinschaft oder EINER GEWINNT) bzw. in Deutschland.
Tip: Ist Politik noch glaubwürdig?

Post-Cafe
LEOGANG
DER TREFF IN LEOGANG
GANZJÄHRIG GEÖFFNET
AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH
ALBIN UND HELGA

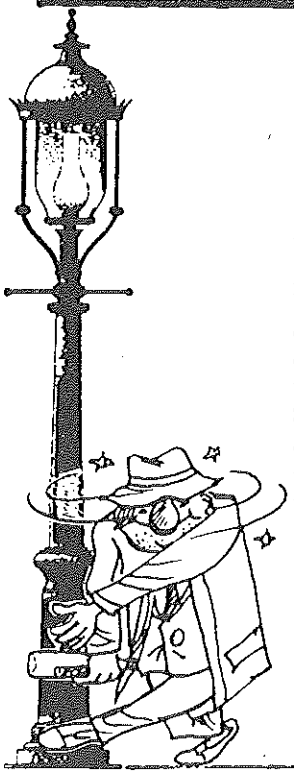
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

AUS MAUSZIMMER AUSGEZOGEN



Sonnberg 10: Vor nicht allzu langer Zeit geschah es, daß der BadeHubsi seine Gelübte vom Gold- und Hinterriedgut zur Bäuerin überredete. In einer kalten Herbstnacht vernahm die im neuen Schlafzimmer eng an ihrem Ehemann kauernde Trude ein leises Wimmern. Da es nicht der, durch Arbeitsüberlastung und ehelichem Pflichtbewußtsein bereits tiefschlafende Ehemann sein konnte, knipste das ängstliche Trudchen die Lampe an. Nun kam etwas, was auch den erschöpten Hubsi aufschrecken lies. Ein gellender Schrei hallte durch das Zimmer und Trudchen saß wie schockgefrostet neben dem Bett. Hier zitieren wir die Geschreckte: "Hubert i nimm reis aus, weil da is a Maus!" (Zitatende).
Innerhalb des vierzehntägigen Urlaubs in einem ihrer Gästezimmer, fing der "alte Badmeisterkater Sepp" 6 stattliche Mäuse und so kehrte der Friede im gemeinsamen Schlafsaal, der Jungvermählten wieder ein.



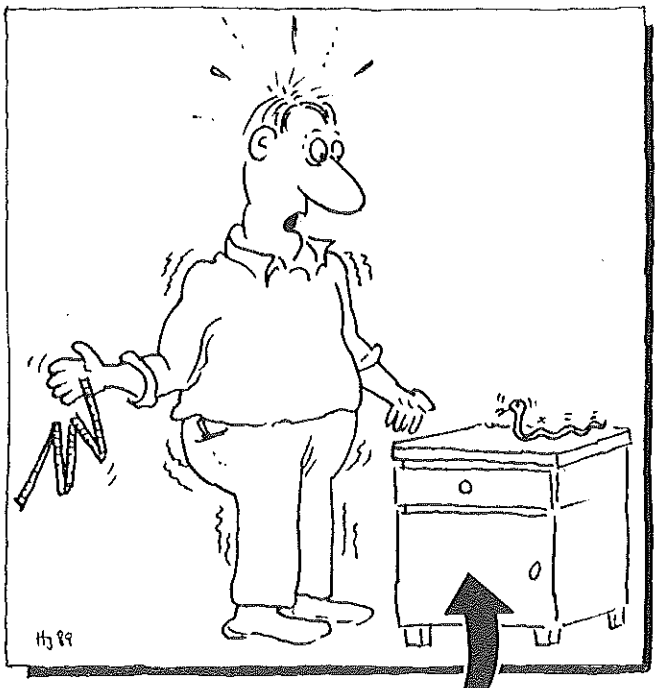
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Gefährliches Eierkochen

Dem Bruder hat die Traudl versprochen,
zum Frühstück will sie Eier kochen.
Doch, wie oft am Morgen danach,
die Traudl ist noch nicht ganz wach;
das Wasser gar nit wärmer werd,
und mehrmals kontrolliert's den Herd.
Sie schalt' den E-Herd richtig auf,
so nimmt die Sache ihren Lauf:
die Lang'sche Küch beginnt zu stinken,
die Kaffeemaschin will zur Seite sinken!
Da wird die Traudl plötzlich munter,
reißt's Plastik schnell vom E-Herd runter.
Des Bruders Magen knurrt schon kläglich -
die Küche stinkt jetzt unerträglich,
das Eierwasser ist noch kalt,
die falsche Platte war das halt!

Ägidius Scheiber
Malermeister
5771 LEOGANG - Sonnberg 136
Telefon 06583/592
Malerei
Anstrich
Tapeten
Fassaden-gestaltung
Vollwärmeschutz
Sgraffito-Kunst
Beschriftungen
Farbenverkauf

SEIT 1955
Fleischhauerei Fürstauer
5771 Leogang 41
Tel. 06583/7122
5760 Saalfelden
Ritzenseestraße 2
Tel. 06582/2419



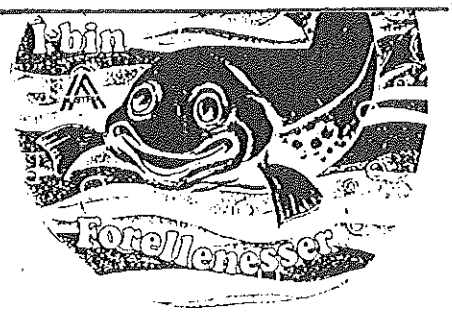
Schlangenbeschwörer!

Sonnrain: Der überaus quirlige Naturholztischlermeister Gottfried Freud wurde bei Ausmessungsarbeiten von einer Hausschlange irritiert.
Dieses Untier lag seelenruhig auf dem Nachtkästchen und liebäugelte mit dem, am Boden stehenden, Milchschüsserl. Als die Einrichtung nach langer Zeit, endlich geliefert wurde, lauerte das Untier schon wieder auf den Tischlermeister, dieser jedoch kam mit seinem Gesellen Robert, als Verstärkung, angerückt. Dieser schritt mutig zum Nachtkästchen und nahm die Gummischlange in seine Arme, um den Meister vor einem Herzkasperl zu bewahren.
Rätsel: Steht farblos, starr und pfeiffend im Raum?

Schlangenbeschwörer
Gottfried Freud!

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Frische u. geräucherte Forellen
ERICH ZINKL
5771 Leogang
Tel. 06583/327



LAGERHAUS LEOGANG
Futtermittel - Baustoffe
Getränke - Haus und Garten
immer in Ihrer Nähe

Gasthof Pension
Hinterauhof
Fam. Schernthaner
Rain 4, A-5771 Leogang
Telefon 0 65 83/393
Das Haus für einen erholsamen Urlaub, abseits von Straße u. Lärm. Komfortzimmer - Sauna Eigene Landwirtschaft - Hausschlachtung.
Einen schönen Urlaub und Entspannung wünscht
Fam. Schernthaner

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Brauchtumsfeuerwehr Hütten auf Erfolgskurs!

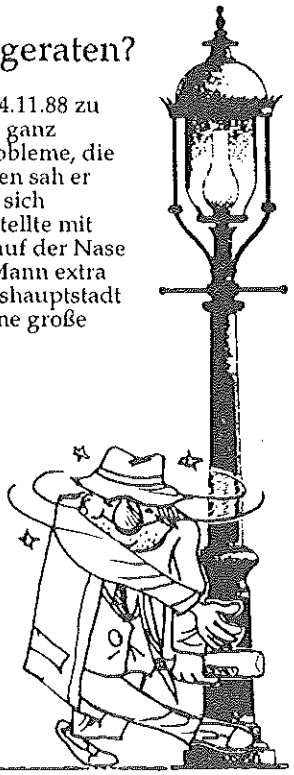
Hütten-Sonnberg: Beim Brand der Stallungen des Wächter-Christas kam es in den Reihen der Leoganger Feuerwehr zu einigen Ungereimtheiten und Eifersüchteleien. Da die Bosse der "Brauchtumsfeuerwehr Hütten" in ihrer Starrköpfigkeit die Hilfe der Hauptfeuerwache Leogang, mit Tankfahrzeug, nicht in Anspruch nehmen wollten. Lieber fuhren sie auf Umwegen an dem, dem Brandobjekt naheliegenden Hydranten vorbei und begannen sofort die Schienen der Eisenbahn zu untergraben, um Wasser vom fast ausgetrockneten Rettenbach zu bekommen. Der zufällig vorbeistreunende OFK-Stellvertreter Schatz Gidi konnte in das Geschehen, infolge mehrmaliger Bodenkontakte, nicht mehr eingreifen. Die totale Blamage des Löschzuges Hütten (Gebrüder Baha) konnte nur der quirlige Nachbar Schredl Rupert, mit einem Gartenschlauch verhindern und somit auch das Wohnobjekt retten.

Meinung: Tankwagen und Hydrant sind in Hütten unbekannt!

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

In Salzburg beinahe auf schiefe Bahn geraten?

Leogang 72: Der Lagerhaus-Multi von Leogang wurde am 4.11.88 zu einem Termin nach Salzburg gerufen und fühlte sich dabei ganz entsetzlich komisch. Während der Fahrt hatte er bereits Probleme, die Straße auf einer Ebene einzustufen.In Salzburg angekommen sah er die Stadt plötzlich mit ganz anderen Augen und wunderte sich darüber sehr. Vor Schreck faßte er sich an die Augen und stellte mit Entsetzen fest, daß er die subventionierte Lagerhausbrille auf der Nase hatte, welche für "preiswerte" Geschäfte mit dem kleinen Mann extra nur mit einem Glas angefertigt wurde. Daß man die Landeshauptstadt nicht mit schiefen Augen betrachten kann, war dem Leo eine große Lehre.



Kfz FACHBETRIEB
AUTOHAUS
HEINZL HELMUT
KRAFTFAHRZEUGWERKSTÄTTE
Einbrennlackiererei
und Cellette-Rahmenrichtbank
6395 HOCHFILZEN
Ford
VERTRAGSWERKSTÄTTE
Gebrauchtwagen
aller Marken
Telefon (0 53 59) 385

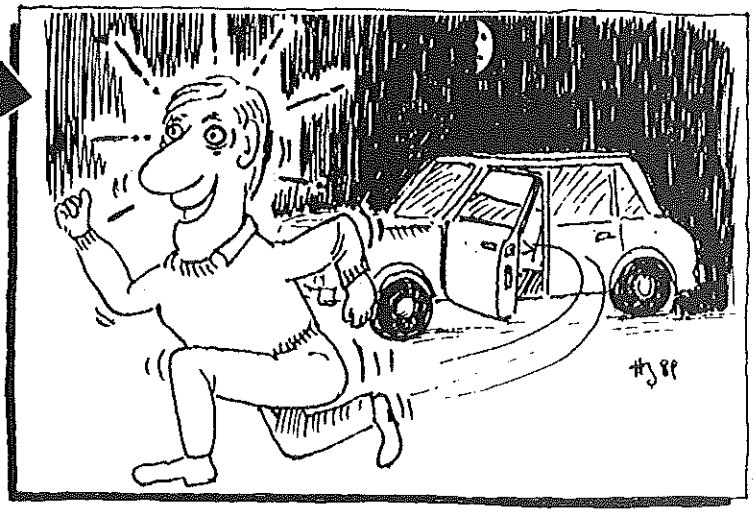
HOTEL
SALZBURGER
** HOF **
Fam. Hörl · A-5771 Leogang · Salzburger Land · Tel. 0 65 83 / 73 10-12

Franz MEISSNER
Transporte
Erdbewegungen
Schneeräumung
06583/674

Liebesrausch

Sonnberg: Einer unserer kürzesten Leoganger und Einzelgänger Harry Schlawienerroither, konnte eines Nachts seine Leidenschaft nicht mehr im Zaum halten und raste zur Pinzgauer Stub n, um dort eine seiner Geliebten zu treffen. In seinem Drang ließ er bei seinem Auto Tür nd Tor offen und lief in die Kammern, um vielleicht zu hammern. Nach den nächtlichen Ergüssen stand sein Auto am Morgen völlig unter Wasser.

Meinung: Aus Erfahrung wird man klug!

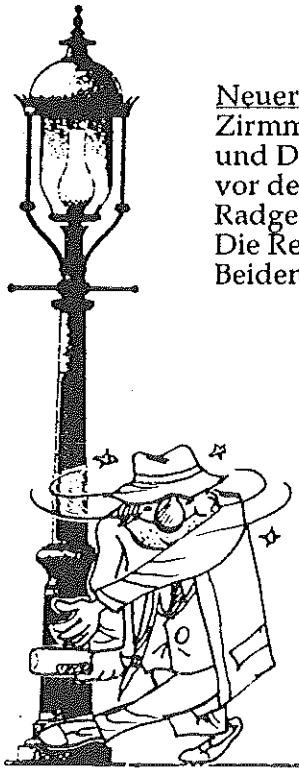


Sportmoden
Georg Eder
Maßschneiderei · Ledertrachten
5771 Leogang Tel.: 06583/225

Verwirrter Kunstschmied

Sinning: Bei Testfahrten auf der homologierten Fis-Strecke am Wimbachlift bekam der "Eiserne Jakob Plempl", ausgestattet mit neuen Plastikschischuhen, die Erdanziehungskraft laufend zu spüren. Infolge der ständigen Sturzorgien geriet Jakob über das neue Schuhmaterial derartig in Rage, daß er die Testfahrten abbrechen mußte. Zuhause angekommen wurde er von seiner Tochter begutachtet und darauf hingewiesen, daß er die Schuhe verkehrt, mit der Schnalle nach innen, an seinen zwei linken Hinterläufen hatte.

Tip: Gebrauchsanweisung beachten!



Neuer 4-Matic Skilift: Burgenland: Der Fastleoganger und Zirmmitglied, Rudolf Glumbich, seines Zeichens auch Bierpantcher und Dauerurlauber hatte infolge starken Bodennebels den Parkplatz vor der Kralleralm mit der Piste vertauscht. Dies sollte für seinen 4 Radgetriebenen Schmercedes kein Hindernis sein.
Die Rettung brachte jedoch nur ein herbeigerufener Traktor, der die Beiden etwas großspurigen Matchos befreite.

FAM. HERZOG
A-5771 LEOGANG
TELEFON 0 65 83/304

Viel weis er - aber alles nicht!

Leogang 8: Das schnellste, männliche Ratschweibel auf Rädern wurde von seiner Handkreissäge auf den Boden der Realität zurückgeholt. Nachdem ihm Bründls Schärfdienst neue Zähne verpaßt hatte, montierte der technisch versierte ADABEI das Sägeblatt. Beim ersten Probeschnitt merkte er, daß das Brett gewaltigen Widerstand leistete, wobei er diagnostizierte, daß das Schwachstromgerät falsch läuft. Sofort klapperte er sämtliche Elektrofirmen in Leogang ab, welche jedoch geschlossen hatten, und somit konnte ihm nur sein elektrischer Arbeitskollege Schredl Ruap helfen. Er konnte ihn erst nach langem, guten Zureden davon überzeugen, daß nicht die Drähte umgeklemmt werden müssen, sondern nur das Blatt in Pfeilrichtung einzulegen wäre.

Meinung: Was Hänschen nicht lernt - lernt Hans nimmer mehr!

KURZGESCHLOSSENER FISCHER

Rain: Der Leoganger Bahnhofvorstandswächter "Maislbichl" Hubert übt sich in seiner kargen Freizeit auch als Elektrofischer. Um seine unübersichtliche Froschlacke auszufischen griff er zu einer grausamen Methode. Das Hohe Gericht unter dem Vorsitz von Conny und Poit verdonnerte die Fische zum Tod auf dem eletrischen Stuhl. Sofort wurde ein Kabel ausgerollt und das eine Ende in den Teich geworfen, als er Strom hinzufügte, rührte sich, wie auch sonst immer, nichts. Um der grausamen Tat Nachdruck zu verleihen, schraubte er das Steckerweibel ab und verband die beiden Phasen, als er wieder einsteckte rührte sich ausser dem Schutzschalter überhaupt nichts mehr. Nur die Forellen tummelten sich noch immer quitschlebendig und schadenfroh lächelnd im Wasser. Der zuhilfe geholte kürzeste Liftelektriker, konnte ihm nur zum Auslassen des Teiches raten. Nun wurden die Fische nicht durch einen Stromstoß erledigt, sondern erstickten so auch qualvoll im Letten.

SPARSAMER POSTMEISTER

Leogang 42: Die Sparvereinsfamilie vom Postkaffee wurde einmal beim Rodeln von einem freien Mitarbeiter der Redaktion begleitet. Dabei hatte Sparsamkeit Vorrang. Um nicht beim Trinken sparen zu müssen, nahm sich unser Postmeister Charly die eigene Rodel mit und versteckte diese vor der Forsthofalm. Ein listiger Gast jedoch entdeckte diese und somit mußte der Sparefroh für eine sündteure Rodel tief in die Tasche greifen.

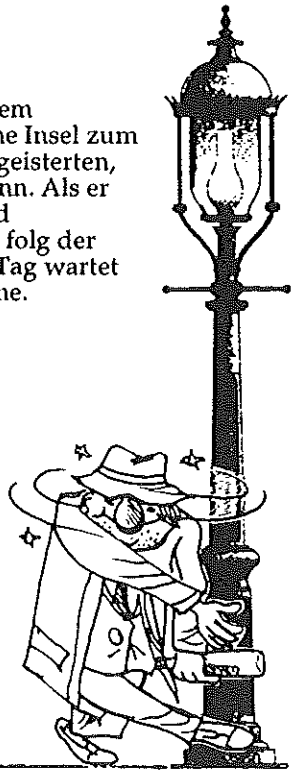
Säge- und Hobelwerk
Martin Hartl
A-5771 Leogang (Salzburg)
Telefon (0 65 83) 202

Gasthof-Pension
Strechauhof
Beleuchtete Rodelbahn!
Ganzjährig warme Kuchel
Pächter Familie KÜHNL
A-5771 Leogang-Pirzbichl 1
Gasthof – 06583/317
Privat – 06582/43733

Verhängnisvolle Insel?

Hütten: Bei der Fahrt zu den Aufräumungsarbeiten nach dem Eisschützenturnier wurde dem Schwammerlruachklaus eine Insel zum Verhängnis. Nicht Sand und Meer waren es, welche ihn begeisterten, sondern Kalk und Asphalt trieben ihn fast bis zum Wahnsinn. Als er nämlich mit seinem Sattelschlepper Marke Puchmoped und Gummiwagei die Kurve beim Postkaffee zu schnell kratzte folg der Kalkkübel samt Inhalt in die Insel der Frische. Seit diesem Tag wartet sein Schwiegersohn Leo auf eine einigermaßen, weiße Küche.

Meinung: Zu temperamentvoller Pensionist?



DAS ALTE DORFWIRTSHAUS MIT TRADITION
660 JAHRE
Kirchenwirt
HOTEL-RESTAURANT
LEOGANG IM SALZBURGERLAND TEL 06583-216

Siegfried Rieder
A-5771 LEOGANG, Hirnreit 69, Postfach 34
Telefon 06583/247-0, 315-0, Telex 66668
Telefax 7331
INTERNATIONALE TRANSPORTE
und Spezial - Kippfahrzeuge f. Schüttgut

Motorsäge gegen Rasenmäher

Hütten: Nach einer durchzechten Nacht lag der Hütteigpatzer Hellei schwer darnieder. Plötzlich wurde er zeitig in der Früh (9 Uhr) vom Motorsägenlärm in der Nachbarschaft, aus dem Koma gerissen. Wütend raste er in die Garage und holte seinen überaus lautstarken Rasenmäher hervor. Er startete diesen und kettete ihn an einen unschuldigen, noch ruhig schlafenden Obstbaum. Da jetzt Motorsäge und Rasenmäher knatterten, konnte er wieder beruhigt weiterschlafen. Als es der Motorsäge zu bunt wurde starb sie ab und ihr Besitzer horchte sich das Geschrei des Rasenmähers an. Nach einer halben Stunde, mußte Ulli gezwungenermaßen den lärmenden Rasenmäher abstellen. Nach diesem lärmenden Zwischenspiel schlief Helli wieder seelenruhig weiter, und wenn er nicht geweckt worden wäre, schliefe er noch heute.

Meinung: Friede und Ruhe den Menschen in Hütten!

BOHNENFIASKO

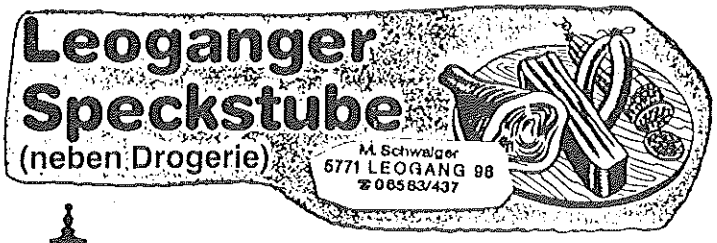
Rosental: Die frischvermählte und noch liebesrauschige Pichler Barbara sollte in ihrem familieneigenen ÖBB Schrebergarten Bohnen einsammeln. Mangels Ortskundigkeit pflückte sie in Nachbars Garten die herrlichen Salatbohnen. Nach einigen Tagen, stellte ihr Schwiegervater Bruno mit Verwunderung fest, daß die Bohnen wieder nachgewachsen waren, und er entsandte die pflückgeübte Barbara wieder in die Plantagen. Mit großem Entsetzen stellte sie jedoch fest, daß sie in Wöhrer Hans's Garten gewütet hatte. Reumütig schlich die etwas Schüchterne mit hängendem Kopf zu Hans um ihm die Unschuld zu beweisen.

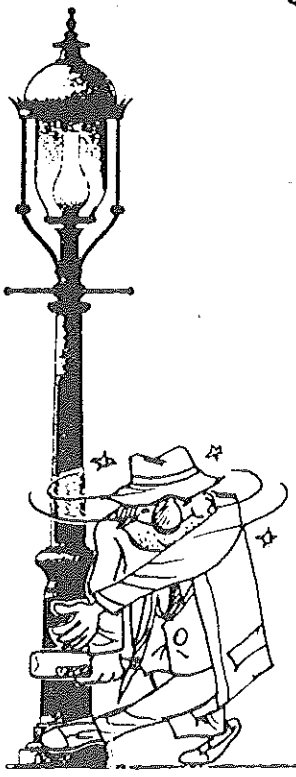
FREUND
Naturholz Tischlerei Möbelverkauf
A-5771 LEOGANG · SONNRAIN 57 · TELEFON 06583/7276

Hobelspänewildfütterung

Sonnberg: Die Familie unseres Uhrmachermeisters interessiert sich geschlossen für die Jagd. An einem schönen Wintertag marschierte die Tick-Tack Mami, mit ihrem jüngsten Aufsichtsstauernhucker zur Wildfütterung. Als dieser den Silomais in die Fütterung leerte, schreckte sie entsetzt zurück und verstand mit ihrem allseits bekannten "Albachfachwissen" nicht, warum den Tieren Hobelspäne gefüttert werden. Sie war der Meinung, daß sich das Wild etwas besseres verdient hätte, denn ihre Jäger werden auch nicht so trocken gefüttert.

Planung - Ausführung - Baustoffe
STEFAN danzl bau
5741 Neukirchen a.Grv. 5771 Leogang
Tel. 0 65 83/238





SCHEIß ZAHNKRONE

Rosental 66: Der mittlerweile etwas zur Ruhe gekommene Zirmdati und Kicherer Simpl Herbert verschlang mit großer Gier eine Leberkassemmel nach einer intensiven Zahnbehandlung und trotz Verbot des Doktors. Dabei schluckte er auch eine sündteure, nagelneue Zahnkrone. Da dieser Fall von der Versicherung nicht gedeckt war, begann er am nächsten Tag, nach dem morgendlichen Sch... ... mit der Kodsondierung. Beim Gedanken diese Krone wieder einmal tragen zu müssen, gab er das Vorhaben sofort auf.

Und so lebt er heute noch kronenlos weiter.

Standesbeamter ausgetrocknet?

Gemeinde: Der als Sparefroh bekannte, Gemeindefüllfederer und Standesbeamte Hermann vom Roanhäuslgut wurde während der Hochzeit von Matz Klaus und Jolande vom Tintentod heimgesucht. Als das neuvermählte Brautpaar die Unterschrift leisten sollte, mußte er feststellen, daß der Füller vom, heiratswütigen Vorjahr, noch nicht genesen war und deshalb auch nicht anging. Nur der Schönleitenwirt konnte dem verzweifelt umherblickenden ausgetrockneten Standesbeamten zu Hilfe eilen und die Rechtmäßigkeit dieser Hochzeit mit seinem KUGELSCHREIBER sichern.

Tip: Aufruf an den Bürgermeister - bitte stelle für die Hochzeiten ein zweites Tintenfaß zur Verfügung! - Danke!

Wohnstudio
BIRNBACHER
5771 Leogang
Hütten 41
Tel.: 06583/7338
privat Tel.: 05354/88316
6393 St.Ulrich a.P.
Dorfstraße 24

TOYOTA
ERNST WADLEGGER
Verkauf und Werkstätte
Abschleppdienst
5771 Leogang
Telefon 06583/346

Der besondere Genuß
Fuchs
KAFFEE
Vertreter
ROFNER Albert
Telefon 06583-622
LEOGANG
Sonnberg

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
Georg Scheiber
MÖBELHANDEL
5771 LEOGANG 44
Telefon 06583/309

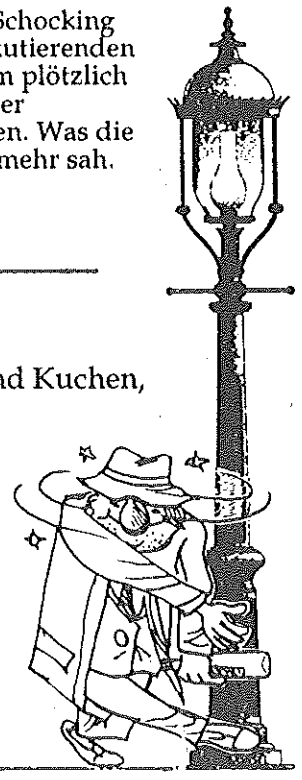
Fischteichhausl sucht neue Gewässer

Madreit: Nach einem anstrengenden Fischertag in Zinkels Forellenklause schlug der ehemalige TIMAG Krankenkontrollor, wie immer, mächtig zu. Nicht gerade nüchtern zu Hause angekommen, fand er keine Zigaretten vor und strebte der 660 Jahrfeier des Kirchenwirtes zu. Nach einigen Bieren begann er einen sehr beschwerlichen Heimweg, wobei er auch im Mesnerbach zu liegen kam. Dabei kontrollierte er wahrscheinlich die Forellentauglichkeit dieses übel riechenden Gewässers und klagte Wochen später noch über Kopf- und Rückenschmerzen.

Mit blauem Auge davongekommen

Rain: Anläßlich eines großangelegten Schafeltreiberspezialistentransportes zum Spülberg lenkte Schocking Fred seinen Bulldozer mit Anhänger. Die im Anhänger diskutierenden "Absucher" (Schafler) gerieten erst in Panik als sie unter dem plötzlich umgestürzten Hänger hervorkrochen. Gott sei Dank - nur der Oberhirte Burgi ist mit einem blauen Auge davongekommen. Was die Stimmung am Abend jedoch nicht trübte, obwohl er nichts mehr sah.

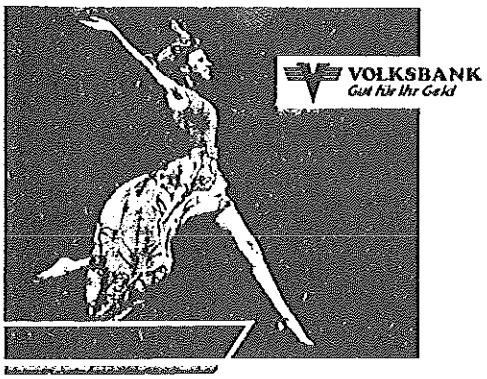
Frage: Oder doch vom Lamm niedergemetzelt?



SCHWAMMERLGULASCH

D'Mariacher Anni, zu Schwammerlgulasch, Kaffee und Kuchen,
tuat die Tochter Anita einmal besuchen.
Der Max hat d'Schwammerl allwei mögen,
die Anni hat a Schwammerlgulasch deswegen
für'n Max nach Hause mitgenommen;
doch sand die Schwammerl nie angekommen:
Beim Grundbach bricht die Tasche, keck,
die Schwammerl liegen da im Dreck!
Sie muß die Soß' zusammenfegen
und irgendwo zur Seite legen.
Zuhaus nun selbst was kochen muß,
den d'Schwammerl war'n unterwegs zu Fuß!

Mehr Bewegungsfreiheit, ...
... in Sachen Geld: Das Girokonto. LEOGANG



Schlafend weiterbilden?

Wer überwiegend händisch tätig,
hat ab und zu für'n Geist was nötig.
Man schuf genau für diesen Zweck
die Dialoge von Goldegg.
Die Pfisterer und Freund fahr'n hin,
hab'n nix als Bildung nur im Sinn:
Liebe, Sex und Tod ist's Thema,
des interessiert an Gottfried neama.
Nur Theorie tuat an Gottfried nit g'frein,
so schläft er halt schön langsam ein.
Sein Schnarchen den Referenten schreckt,
vom Schwager wird er schnell geweckt.
Nur mühsam wird der Gottfried wach:
Der Geis wär ja willig,
aber's Fleisch ist halt schwach!

Gasthaus Hüttwirt

Fam. Mayer

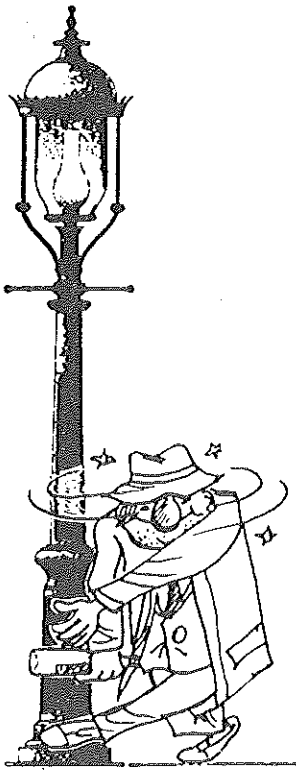
A-5771 Leogang, Tel. (0 65 83) 227
Im kleinen Bergbaudorf Hütten liegt unser gutbürgerlicher, bodenständig eingerichteter Gasthof aus dem 16. Jhdt., ruhige Lage, Familienbetrieb, 30 Betten, auch Halb- oder Vollpension, Hausgäste wählen von der Speisekarte, Liftstation, Langlaufloipen, Schischule in unmittelbarer Nähe, Abfahrt bis zum Haus, Sommer- und Wintererholung, Liegewiese, Kinderspielplatz, Terrasse, Gastgarten unter der »Kaiserlinde«, Wanderwege für Jung und Alt, eigener Hausprospekt.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Meisterhafter Deckungstermin

Otting 7: Der durch die gerade noch bestandene Landwirtschaftsmeisterprüfung angespornte Schieferbauernsohn stellte durch wissenschaftliche Berechnungen, im vorhinein fest, daß am 1.1.1989 genau um 11.11 Uhr der Eisprung einer seiner schlachtreifen, neuerdings fleckigen Wurstkühe bevorsteht. Damit diese einer optimalen Deckung zugeführt werden kann, wurde der Prachtstier des Nebenerwerbslandwirtes von Brandstadl auserwählt und eigens vom Meister begutachtet. Leo Mühlauer meldete sich für diesen Tag vom Skilehrerdienst ab, und wartete vergeblich, mit seinem Stier, auf die liebesbedürftige Kuh des Schieferbauern. Diese steht noch heute ungedeckt und schlachtreif in dessen Stallungen. Über den Verdienstausfall des Brandstadlbauern sind die Verhandlungen noch im Gange.

Meinung: Wahrlich Meisterhaft!



OSTERSPAZIERGANG

Sonnberg: Aus bisher ungeklärter Ursache und dem Besitzer des Millinggütels völlig unverständlich, lief dessen - für den überhöhten Viehbestand zu kleine - Jauchengrube am Ostermontag (Bauernfreiertag) über. Der streßgeplagte Hermi erkannte sofort denn Ernst der Lage und fuhr mit seinem Spukerl die "Pritschen" auf die Äcker, Wiesen und Felder. Nach diesem arbeitsintensiven Osterfeiertag mußte die überanstrengte Familie eine wohlverdiente Ruhepause einlegen. Zu diesem Zwecke wurde kurzfristig der Dienstag (Werktag) zum Schmilling-Feiertag erklärt und die festlich gekleideten Bauersleute stellten sich bei einem Spaziergang am Sonnberg zur Schau.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Der letzte Schilling

Leogang-Dorf: Der durch selten vorhandene Sonderangebote bekannte "Sparkaspar" wurde von seinem eigenen Geld eingeklemmt. Da die Registrierkasse den letzten Schilling nicht mehr herausrücken wollte, schnappte sie ihren Peiniger am Zeigefinger und hielt ihn fest. Nur durch gutes Zureden und einer politischen Finte gab sie den blutenden "Sparfinger" zur ambulanten Behandlung frei.

Meinung: Steck deine Finger nicht in alle Dinge rein, laß das, laß das sein!

KLÜGER HEIZEN -
BELEBEND BADEN
HAUS-TECHNIK
Ing. Erwin Walder

Bachwinkel 89
5760 SAALFELDEN
Tel. 0663/69108

DER BAUERNFÄNGER

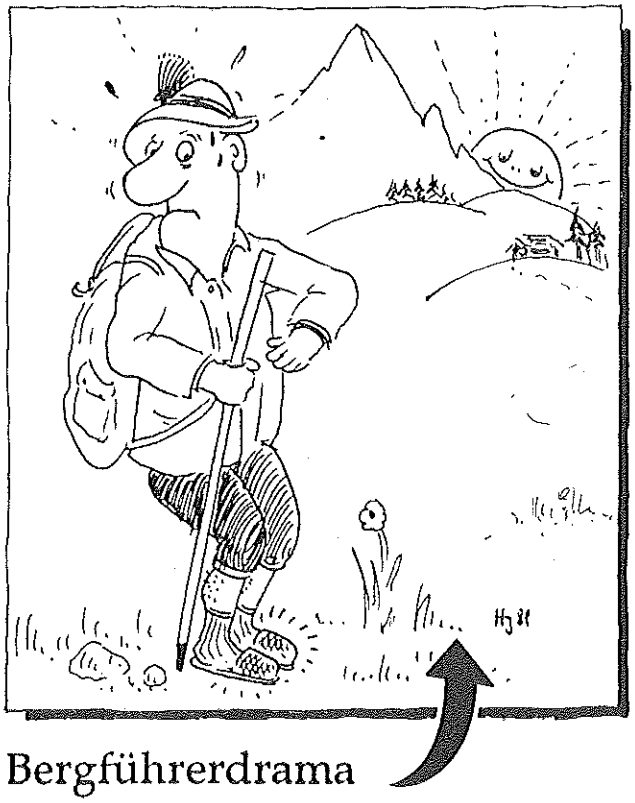
Sonnberg: Um das Leben seiner Tochter auf dem Bergbauernhof zu überwachen half der Großgrundbesitzer und Plattinger (Plattenwerfer) Hinterrieder Ruap dem alten Moosbitzenbäuerlein Badmeister Sepp, bei einem waghalsigen Spähheutransport. Der den sicheren Tod seiner abgemagerten Rindssuppenknochenrinder noch einige Zeit hinauszögern sollte. Beim Binden der überdimensionierten Heufuhre brach plötzlich die wurmstichige Bindelatte (Bimbam) und schleuderte das 40 kg Männchen so hoch in die Luft, daß es für den Großbauern kein Problem war das langsam anfliegende Bergbäuerlein sanft in seinen groben Armen aufzufangen.

Meinung: Nur fliegen ist schöner!

Hotel Löwe
vormals Frickfeld
nähe Kirchenwirt

SPORT- u. FERIENHOTEL
Leogangerhof
BESITZER FAMILIE MADREITER
A-5771 Leogang - Telefon (0 65 83) 209, 615
Das Haus für Ferien im „Pinzgauer Saalachtal".
Mit Hallenbad, Sauna und Solarium
Hauseigene Tennisplätze
Salzburger Land
RESTAURANT

Café-Bäckerei Ritter
IHR TAGESCAFE IM ORTSZENTRUM
MIT SONNENTERRASSE
ALLE MEHLSPEISEN UND BACKWAREN AUS EIGENER BACKSTUBE

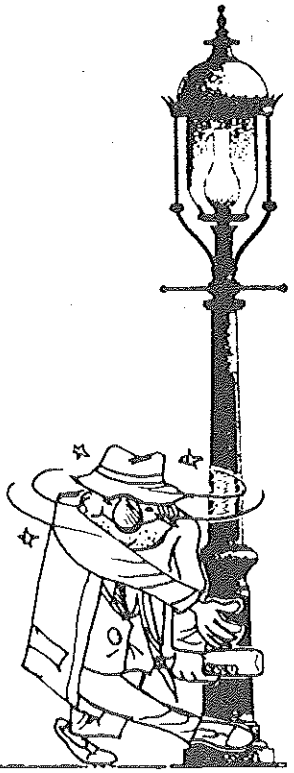


BRUTALE VERKAUFSPRAKTIKEN

Leogang Nr.60: Um den Billigschuhkauf seiner Angestellten bei der Konkurrenz einzuschränken schritt der Zentrasportwarentandler Mittlerer ein. Ohne zu erröten, verkaufte er die in seinem Geschäft sinnlos umherstehenden Moonboots seines Hobbyangestellten an holländische Gäste.
Die mit 399,-- ÖS angeschriebenen Schuhe erschienen im zu billig und er kalkulierte sofort 100,-- ÖS dazu. Mit den neu ausgepreisten Stiefeln schickte er die Gäste zur Kasse, wo der eigentliche Besitzer nichtsahnend seine vorher billig erworbenen Schuhe, zum Mittlerersonderpreis kassierte. Erst als er am Abend die Schuhe anziehen wollte, bemerkte er deren Fehlen und dachte sich, was bin ich für ein STIEFEL(KÖNIG).

Verfrühter Weihbuschen

Pirzbichl: Der allseits "beliebte" und bekannte Immobilienbesitzer und Kögerllifterhalter Danzl Josef gilt als pflichtbewußter Christ. Beim jährlichen Weihbuschen tragen war er um eine Woche zu früh unterwegs und wunderte sich über sein Alleinsein.



Bergführerdrama

Wiesersberg: Der Neokanadier, Berggastronom und Zirmmusikant Stocki van Klausi, wurde vom "Knieleidenden und zur Pension gezwungenen" ÖBB Bergführer zu einer Großglocknertour eingeladen, um einige "Kniegeschädigte" auf diesen Hügel zu ziehen. Nach der überlangen Anreise bis Kals erschrack der sonst furchtlose Klausi doch ein wenig, als er nur mit Hausschuhen ausgerüstet war. Ein taktischer Schachzug des "GEWUßT WIE" Bergführers Leo führte sie zum Lucknerhüttenwirt und sie konnten diesen Großhügel besteigen.

Endeffekt: Der Lucknerhüttenwirt mit seine Schuah, rettete die Tour.

Großbauer ließ Austragbäuerin am Spielberg beinahe verhungern!

Schwarzleo: Der ins Tal entsandte Austragbauer vom Vorderriedergut sollte Schnitzelfleisch und Bier für das bevorstehende Wochenende einkaufen. Da zwischen Fürstauer und Lagerhaus noch der alte Frick dazwischen ist, konnte der obgenannte Leandl der Versuchung nicht wiederstehen und kehrte ein. Er harrte genau so lange aus, daß er seinen Auftrag nur zur Hälfte erfüllen konnte. Mit diesen 50% war er so zufrieden, daß auf der Alm angekommen seine Gattin sofort bemerkte, daß er 100%ig alles vergessen hatte, obwohl das Schnitzelfleisch im Kofferraum auf die Pfanne wartete. Nach einem eher kargen Wochenende brachte der penetrante Gestank im Auto das Schnitzelfleisch zum Vorschein, die Kiste Bier wurde vermeintlich beim Frick zur Gänze geleert.

Meinung: Wenn der Bauer im Tale zuviel trinkt,
und auf der Alm dann nichts mehr weiß,
im Auto schon der Braten stinkt,
ist das nicht, ein großer Scheiß.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

h. fiechtl

UHRMACHERMEISTER
GOLD- UND SILBERWAREN - POKALE
OPTISCHE ARTIKEL - FILME - SOUVENIR
A-5771 LEOGANG, TEL. (06583) 248

ZUGINSPUIN

So ein Instrument zu spielen
wird probiert und g'lernt von vielen.
Des Zirmsprechers Töchter, beide,
die haben an der Zugin Freude.
Die einst beim Üben saß,
- ihren Ohrschmuck so total vergaß -
beim Einilosen, selbstvergessen,
hat's ihr an Ohrring einig'fressen;
kan nur noch "Mama - Hilfe!" schrein,
die Schwester erst kann sie befrein.
Seitdem weiß d'Petra ganz gewiß,
warum's Zugin spieln so schwierig is.
Vater Reinei, der auch üben tuat,
er merkte sich den Vorfall guat,
so daß, wenn er beim Üben ist,
eahm nit a a Trum no einifrißt.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Mysteriöses verschwinden einer Kalbin

Spielberg: Der durch seine mannigfaltige und breitgefächerte Ausbildung als Ranchero bekannte Kolossale, Just am End Hermann schritt zum großen Almabtrieb auf den Spielberg. In seiner Freude über die gute Sömmerung seiner im Frühjahr aufgetriebenen Hautträger merkte er nicht, daß er ein besonders gutes Stück dabei hatte. Welches er sofort in bare Münze umsetzte. Als jedoch der Vorderroanerbauer auf die "Almer kam und sah, wußte er nicht gleich was da geschah! Fünfmal is er auffi und ocha grennt, bis er drauf kemma is, das da Millinger seine Kalbei nit kennt."

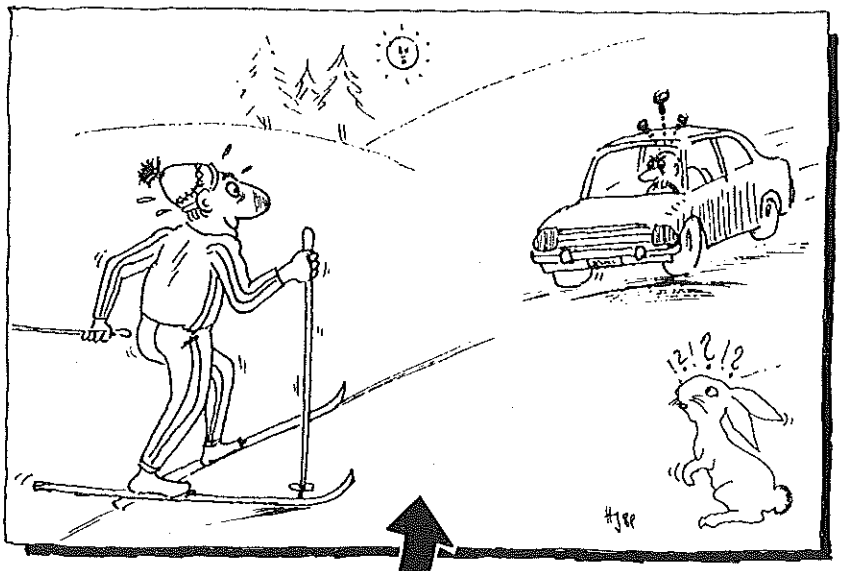
Allianz-Versicherungen

LEONHARD MÜLLAUER
5771 Leogang
Sinning 37
Tel. 06583/305

WARUM KUKIDENT FÜR SO JUNGE ZÄHNT

Grießen-Hütten: Der über sich hinaus gewachsene, etwas plumpe, Kuglerbauernsohn Josef nächtigte wieder einmal bei seiner zarten Freundin Sylvia. Infolge plötzlich auftretenden Brandausbruches in der Halsgegend, raste der Junge Feuerwehrer mit Blaulicht ins Badezimmer der Schwiegereltern. Wie immer in Eile und ohne zu denken, schüttete er den schon bereitgestellten und gefüllten Becher in den Brandherd. Durch harte Gegenstände aufgeschreckt, mußte er feststellen, daß die Zähne der Schwiegermutter für sein großes Maul doch etwas zu klein sind. Nachdem ihm die Kukident- und Drittezähntspülung bewußt wurde, mußte er einige Tage kräftig aufstoßen.

Tip: Sauf nie aus einem Becher mit großer Hast, weil du sonst vier Reihen Zähne hast.



Da Langlaufraudi!

Da Scherzer Willi, dös wiß ma gwiß,
das der a guata Langlaffa is.
ban Bachmann ent passierscht a Moleur,
da kimb eahm a Holländerauto a de Quer.
da Holländer sag za eahm: hast du koan Hirn,
da greift se da Willi glei auffi auf de Birn.
Drum Willi nimm dir Zeit und nicht das Leben
schau auf de Loipen und nicht daneben.

SPAR
KAUFHAUS
Fischbacher
Daheim einkaufen – Ihr Vorteil!
IHR FRISCHESPARADIES IN LEOGANG
Inh. Christine Wenin
5771 Leogang
Tel. 06583/220

Essen mit Geschmack
Gasthof Anderlhof
Fam. Seer

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Schwertransport über B 164!

Leogang-Dorf: Bei einem Saufgelage in der Bauhütte der Firma STUAG ("StundenunterschlagungsAG"), mischte sich der Verwalter des Frickimperiums, Rutti Sartmann, unter die " Flaschen". Dieser wurde von den, im Kanaaaaaalbau nicht weiterkommenden, Arbeitern voll abgefüllt. Für den gehunfähigen Rutti mußte ein Spezialtransporter Marke "Radltruhe" herbeigeholt werden. Durch die Übergröße seiner Vorder- und Hinterläufe, welche über die Bordwand hingen, mußte die Hochkönigbundesstraße B 164 für die Dauer des Heimtransportes gesperrt werden.

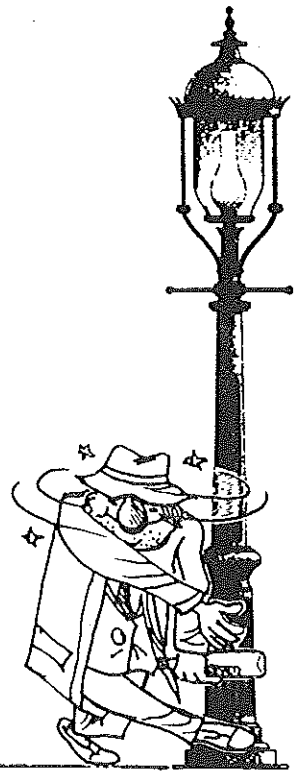
Ausspruch des Jugoslawischen Chaffeur: "Muß Kollega helfen - andere Baustelle".

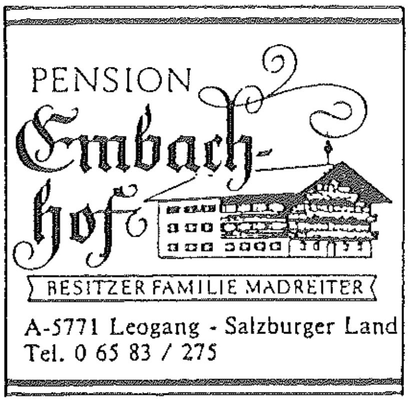
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Verwirrung um Trachtenhüte!

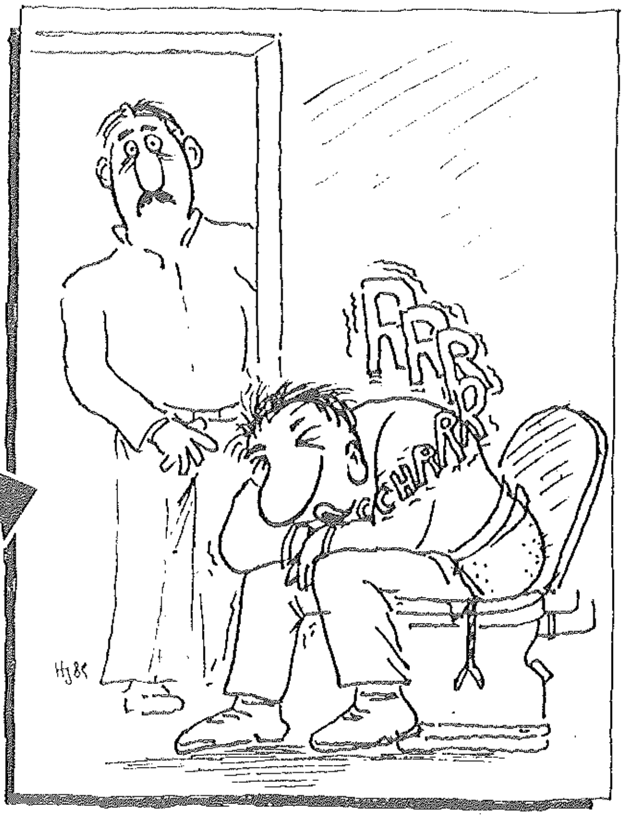
Hirnreit: Im vergangenen Jahr war es nicht so einfach die "Goldene Hochzeit" der Riederhäuslbauersleute unter einen Hut zu bringen. Die "Röcklgewandbäuerinnen" ließen sich das Bräutigam stehlen nicht nehmen. Trachtenhut und Schleife sind bei diesem feuchtfröhlichen "Geschnatter" nicht sehr willkommen und deshalb wurden fünf, etwa gleichwertige, Hüte mit Schleifen in Hildegards Auto verfrachtet. Bei starkem Bodennebel war es den fünf Hutträgerinnen nach den Feierlichkeiten nicht mehr möglich den richtigen Hut zu orten. Wochen später wurde die Misere um einige Telefonate und Aufregungen bereichert. Hilda von Hainz bat telefonisch ihre Nachbarin Lisei von Sinnlehen per Telefon in Strobl, wo sie auf Kur weilte, um Hilfe. Nach einigen Huttauschmanövern glaubte man, die Sache endlich ins Reine gebracht zu haben. Jedoch die Rechnung wurde ohne den an sich unbeteiligten Vorderriedbauern gemacht. Dieser kämpft nämlich nach wie vor um die eheliche Vorherrschaft und den richtigen Hut seiner Gattin.

Meinung: Hiatz habs an Huat auf!





WC-Schlaf = Gesundheitsschlaf



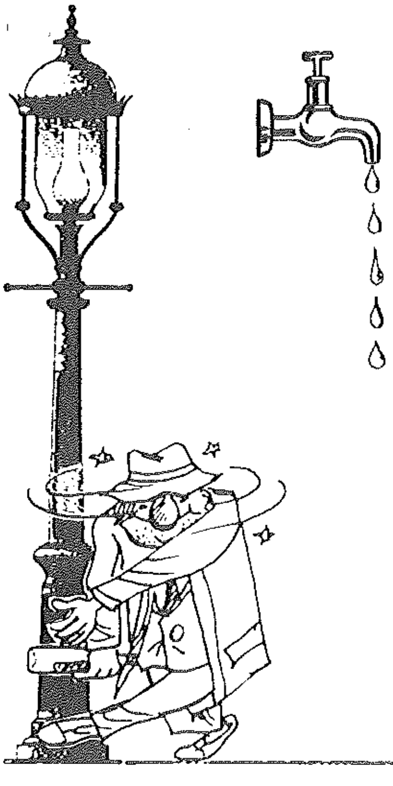
Pirzbichl: Der wieder ins Bäckereigeschehen zurückgekehrte Altsemmelnwuzler, gewesene Streckauober, Zirmclubobmann (Chefredakteur) und Lehengütlbewohner Rupert Meli zeichnete sich bei der Geburtstagsfeier seines Schwagers am Pirzbichl wieder einmal aus. Nachdem er seine schauspielerische Leistung beim Theaterstück "Pater Kleist" (von Friedrich Schuller) unter Beweis stellte, wurde ihm Angst und Bang und Hintum ganz schön Drang. Da er einige Stunden überfällig war, wurde eine großangelegte Suchaktion eingeleitet. Nur das gewaltige Schnarchen verriet seinen Aufenthaltsort. Den Kopf zwischen die Knie eingebettet schlief er mit hinuntergerollter Hose im duftenden Verlies.
Tip:x

Cafe Restaurant
Sonnrain
Fam. Lohninger
5771 LEOGANG
Tel. 06583/262

UNERKLÄRLICHE BRUSTKORBVERLETZUNGEN

Sonnrain: Der 1500 kg schwere Bulle eines nichtexistierenden Bauern wurde unserem amtsbekannten Metzgermeister, Hobbyfischer und Großaufschneider Falter Würstlauer beinahe zum Verhängnis. Seinen Angaben zufolge stieß ihn der gewaltige Bulle durch sämtliche Stallungen und eine geschlossene Türe ins Freie. Dabei wurde er von dem schnaubenden Ungetüm schwer verletzt. Laut Eigendiagnose waren beim schmächtigen Würstlauer Serienrippenbrüche die Folge. Als unser Kriminalkorrespondent die Ermittlungen aufnahm, konnte er den sonst seriösen Geschäftsmann einer gewaltigen Lüge überführen. Die schweren Verletzungen stammten nicht von einem Stier, sondern von der zarten Tochter unseres Hüttbäckermeisters, die er im Schwimmbad so lange reizte, bis sie ihm auf die Brust sprang.

Meinung: Großspurigkeit hat ihre Grenzen!



xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

WEINSKANDAL

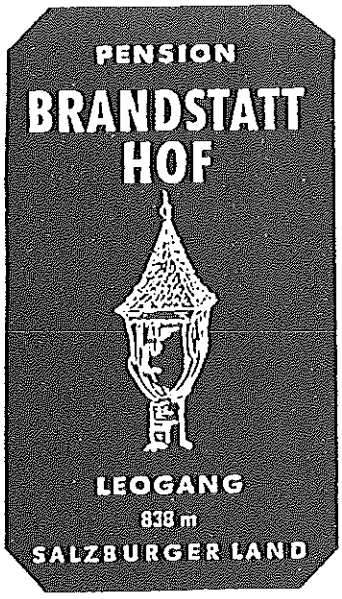
Leogang-Dorf: Bei einer großangelgten Auslandsreise erhielt die Leoganger Abordnung (Musikkapelle und Fußball Senioren) mehrere Flaschen Wein als Gastgeschenk. Vor der Weihnachtsfeier der durstigen Ballschani wurde der Säcklermeister Georg Leder beauftragt im Problokal die zustehenden Weine für die schon schwer vorgeglühten "Doggelnbagaschtbenützer" (gewesene Fußballer) abzuholen. Die ersten Proben bei der Weihnachtsfeier verzogen den "Trinkgourmets" den Schnabel. Nach mehreren Proben mußte festgestellt werden, daß es sich um klares Leitungswasser handelte. Als Georg Leder seine Erinnerungslücken öffnete, stellte er fest, daß ihn die klugen Musikanten nicht umsonst zu einer Jause eingeladen hatten.

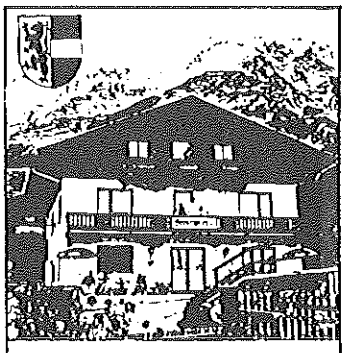
Meinung: Einladungen haben immer Hintergedanken!

GESCHÄFTSBELEBUNG

Leogang 11: Oh Schreck, oh Graus
die Rucksackstier Kühe kamen aus.
Die Hochkönigstraße ist blockiert,
weil vom Ellmauer a Kuahdl stiert.
Und sie ziehen Richtung Osten,
um bei A&O Wagner Kopfsalat zu kosten.
Wie die Köstlichkeit war dann verschlungen,
sind die Viecher weiter zur Post gesprungen.
Und da Örgl schnauft und rennt,
und hats vor lauter Bauch fast nimma kennt.
Er treibs hiatz hoam und sperrts einche an Stall,
und sag dös tat s ma es nit no amoi.

Meinung:
Auch Kühe wollen gut gefüttert sein,
sonst brechens ban Wagner im Gschäft a no ein.





Gasthaus - Pension
Brentwirt
Leogang - Ld. Salzbg.

KURZMELDUNGEN • KURZMELDUNGEN

Leichtathletikortsmeister aberkannt:

Leogang-Dorf: Durch einen Rechenfehler wurde dem hühnenhaften Böck Leo jun. der Leichtathletikortsmeistertitel nach einem Jahr wieder aberkannt und er mußte den Pokal dem tatsächlichen Sieger Müllauer Johann jun. überreichen.
Nach diesen rechnerischen Problemen wurden die Leichathletikmeisterschaften bis zur Erlangung der mathematischen Reife ausgesetzt.

Meinung: Dem ist nichts hinzuzufügen!

Sensationelle Neuerung: Hütten: Mit großer Freude konnten unsere Redakteure bei den Leoganger Bergbahnen beginnende Veränderungen feststellen. Nachdem bereits auf den Hinweisschildern eine Vierersesselbahn aufscheint, kann man nicht ausschließen, daß in den nächsten 10 Jahren mit dem Bau dieser Anlagen vielleicht begonnen werden könnte.

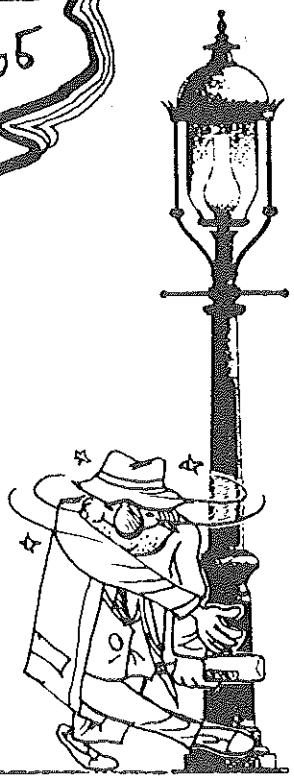
Empfehlung: Perestroika und Glasnost?

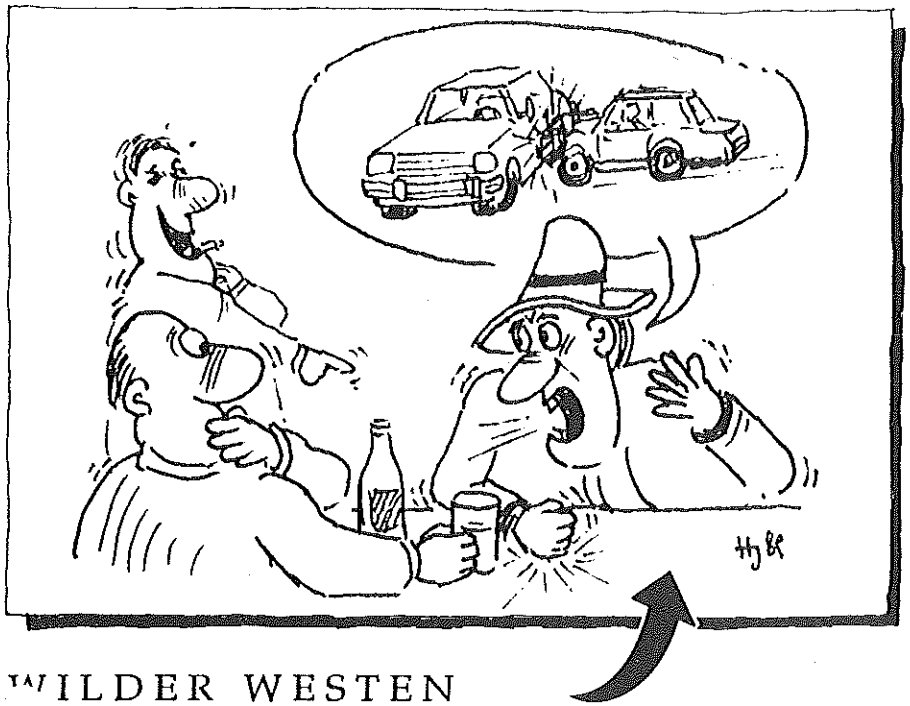
Stöcklalm
Fam. Weitlaner
5771 Leogang Schwarzleo 5
Tel. 06583/7215

REGIONALWANDERUNG

Saalachtal: Infolge geringer Teilnehmerzahl, welche auf schlechtes Management des neuen "Gauleiters" zurückzuführen war, wurde bei einer Wanderung der FVV-Bosse des Saalachtales die Strecke zur Durchenalm gewählt. Dabei ereilte Kathi Schnapsbaumer und die FVV Chefin von Maria Alm die Schwammerlsucht. Aus diesem Grund und wegen unaufhörlicher Plapperei übersahen sie die Abzweigung zum geplanten Treffpunkt Streckauhof. Sie eilten über Zäune, durch Wiesen und Felder, ohne jedoch den Streckauhof zu finden. Zum Glück war dann das Anwesen des 5 km entfernten Wimbachbauern in der Nähe, wo die beiden umherstreunenden "Schwammerlbrockerinnen" freundlich aufgenommen wurden.

Meinung: Seid nicht so gierig!

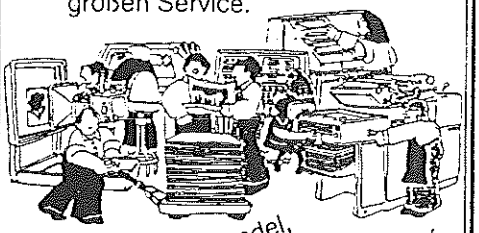




WILDER WESTEN

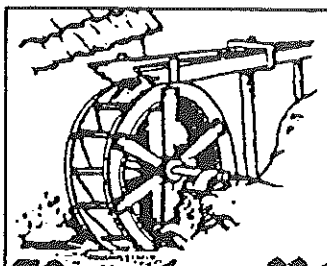
Sonnberg: In einem Saloon "Westlich von Santa Bahnhof" spielten sich nach einem Gelage der drei Cowboys (Ziegenbuben) Huberpichlervogel unbeschreibliche Szenen ab. Um das vorzeitige Ausfliegen des Vogels zu verhindern, blockierte Pichler mit seiner Kutsche die Ausfahrt. Der eingesperrte Vogel kehrte daraufhin an den Dresen zurück und warnte den Widderranchero mehrmals und eindringlich, er würde sofort mit den Rammversuchen des Gefährtes beginnen. Bestärkt durch die zugesagte finanzielle Schadloshaltung durch den Schwerreichen Gleisbaucapo Huber schritt der Große Vogel zur Tat. Als die Koyotakutsche langsam durch die Opelstöße zerknitterte, schob sich plötzlich der Lauf einer Winchester mit Schnauzbart durch ein Fenster des Bahnhofsaloons. Vier kurze Feuerstöße auf die Reifen des Opelkredit zeigten vorerst keine Wirkung. Erst am nächsten Tag lahmte der rechte Hinterlauf des Opels kurz vor Saalfelden. Der schwerbeschädigte Koyota mußte zum Schmied gebracht werden, die endgültige finanzielle Klärung erweist sich als sehr heikel und war bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt, da sich der Gleisbaucapo Huber als Drückeberger entpuppte.

DRUCK
WEDL+DICK
Die kleine Druckerei mit dem großen Service.

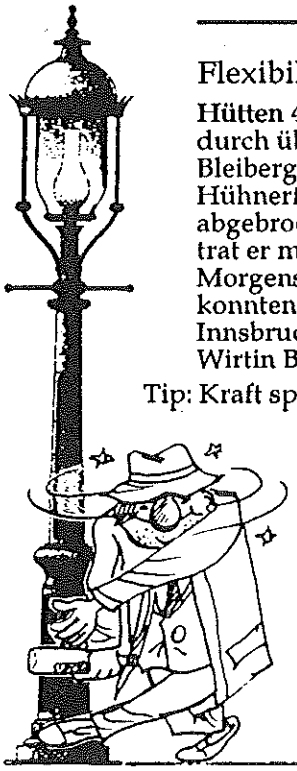


Drucksachen für Handel, Gewerbe, Fremdenverkehr.
Beratung – Entwurf
Offsetdruck – Sofortkopie

5760 Saalfelden, Zeller Straße 33a
Tel. 06582/4653-280



Bachmühle
LEOGANG
TEL.06583/7132



Flexibilität ist Trumpf!

Hütten 40: Der FVV Obmann zeichnet sich bei seinem eigenen Urlaub durch übergroße Aktivität aus. Vorerst war eine Körndlkur im Bleibergerhof in Kärnten angesagt. Da bei uns im Lagerhaus Hühnerfutter billiger ist, wurde nach einigen Tagen diese Kur sofort abgebrochen und der Urlaub in Richtung Südtirol verlagert. Die Reise trat er mit seinem Bergdrahtesel an und erreichte das Ziel erst in den Morgenstunden des nächsten Tages. Was dazwischen alles passiert ist, konnten wir nur lückenhaft vom Schaffner eines Zuges Innsbruck-Bozen, bei dem er sich ein Umweltticket kaufte und einer Wirtin Bozen-Schenna, bei der er ein Bier-Weinticket erstand, erfahren.

Tip: Kraft sparen - Bahn fahren! Beweismittel Umweltticket sofort vernichten!

KURZMELDUNG · KURZMELDUNG ·

Leogang 60: Die Redaktion des Zirmkurier ruft zu einer Spendenaktion für den schwerreichen und neureichen Mittlerer Paul auf. Der Ausfall der Heizanlage sei, laut Diagnose des Kundendienstes, nur durch nachtanken zu beheben.

Gasthof
Pinzgauer
Stub'n
Tel. 06583/7126
A 5771 Leogang

In unserem gemütlichen Lokal verwöhnen wir Sie mit Gutem aus Küche und Keller.

Langlaufloipe direkt vor dem Haus!

Ganztägig warme Küche - Komfortzimmer

Wir freuen uns auf Euren Besuch
Anna und Reinhard

LEOGANG SCHISCHAUKEL SESSELBAHNEN 840-2000 m Saalbach Hinterglemm Salzburger Land

GKK - Chefcomputer eingeschlafen

Sinning: Die bereits schwer angeschlagene Gebietskrankenkasse kommt aus den Schlagzeilen nicht heraus. Wahrscheinlich ist dieser Fall jedoch etwas anders gelagert. Wegen der Fülle der zahlreichen "Angestelltenrezepte" und der Doppelbelastung als Hausfrau und Mutter macht die Sektretärin des Herrn Amtsarztes, Rosl Dum einen recht müden Eindruck. Völlig überanstrengt schlief sie beim Nachhausefahren im Zug ein und konnte erst in Hochfilzen geweckt werden. Die wesentlich quirligere Rehabkellnerin Marianne brachte die schlaftrunkene nach Hause, ins Bett.

T i p: Sei wachsam!

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Pichler Traudi, Sinning:

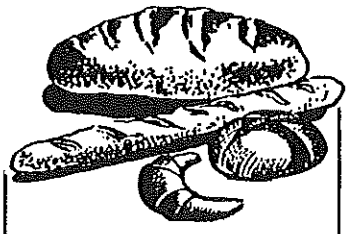
Richtung Maria Alm kimb ihr dös Schlottern,
da fang da Peugeot an zum stottern.
auf einmal bleibt das Vehikel stehn und Traudi meint, hiatz muß ich gehn.
den Fehler finden ist sehr schwer keiner kommt drauf, daß der Tank ist leer.
ein Tankwart sieht aus weiter Ferne,
de Traudi mecht an Benzin ganz gerne
der Hausfrauenausflug ist nun gesichert,
erleichtert sie jetzt wieder kiechert.

STOLLENSPÜLUNG

Schwarzleo: Die wieder ins Leben gerufene Bergwerkseuphorie führte im letzten Sommer zu zahlreichen Stollenbegehungen. Der neue Bürgermeister "UNTER TAG" Hiasl Scheiber lud auch die Gemeindevertretung zu einer Besichtigung mit anschließender Jause im "Schwarzgasthof" Voglern ein. Dabei kam es zu so einem gewaltigen Wassereinbruch mit Alkoholbeigeschmack, daß als tönenden Abschluß Alle noch glaubten, die Glocken der Pfarrkirche von Saalbach zu hören.

A&O
KAUFHAUS
HUTTER
Inhaber Fam.Brunner
5771 LEOGANG
Telefon 06583/212
.....
Lebensmittel-
Feinkost
Kindermoden
Obst-u.Gemüse
Souvenier

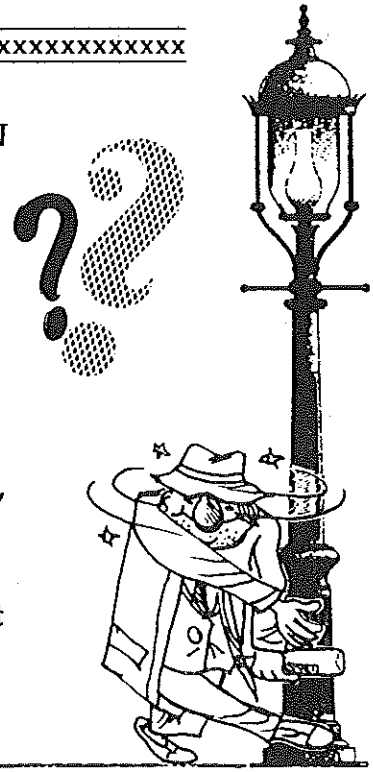
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx


Bäckerei
Scheiber
5771 Leogang
Hütten

KURZMELDUNGEN • KURZMELDUNGEN

Sinning 18: In seiner Nervosität schüttete der streß- und rotweingeplagte Empl Jakob anstatt Scheibenfrostschutz, Bremsflüssigkeit in den Wasserbehälter. Bei einer Tiroltour seines Spielersohnes war von klarer Sicht keine Rede mehr.

Hotel Krallerhof: Bei den Eröffnungsfeierleichkeiten für das neue 4 1/2 Sterne Hotel wurde die Musikkapelle Leogang, für die musikalische Umrahmung, mit Spezialitäten des neuen Küchenchefs abgespeist. Jeder Musikkant durfte sich an einem Paar Krallerhofwürstl einmal richtig satt essen, ähnliches wiederholte sich (wahrscheinlich aus Kost-engründen) beim Dorffest.



Raiffeisenkasse Leogang

seit 90 Jahren im Dienste der Bevölkerung und der Gäste von Leogang.

Valuten – Devisen – Münzen
Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr
Saison auch Samstag 8.00 – 11.00 Uhr

NEU • Wechselstube Hütten

Hotel
Krallerhof
A-5771 Leogang – Austria – Salzburger Land
Tel. 0 65 83/246-392 – aus D 00 43/65 83/246-392
Familie Altenberger — Winter- und Sommersaison

Restaurants · Bars · Konferenzräume · Hotelhalle · Disco · Alm · Pub · Biosauna · Sauna · Dampfbad · Frischluftraum · Solarium · Massagen · Bäderanwendungen · Erlebnisbad · Hallenbad · Freibad · Tennis · Squash · Tischtennis · Kraftkammer · Skilift · Kinderlift · Skischule · Skikindergarten.

PARAGLEITER VERWIRRT

Der begeisterte Paragleiter Unterberger Huschbert wurde vor einigen Wochen, wahrscheinlich von der Höhenkrankheit am Ritzenkar heimgesucht. Kurz nach dem Start bemerkte er erst, daß er seinen Rucksack ganz allein zurückgelassen hatte. Den verwaisten Rucksack nahmen dann Bergsteiger mit ins Tal und gaben ihn bei der Polizei ab. Eine von Huschbert eingeleitete Suchaktion war zwar beschwerlich, brachte aber vorerst nicht den gewünschten Erfolg. Meinung: Sei wachsam!

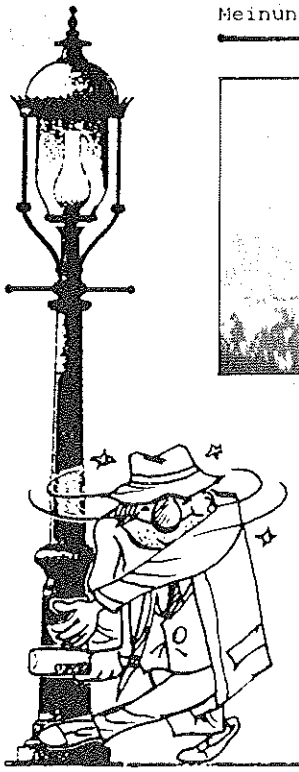
Leoganger SPÖ Bosse mit Verspätung

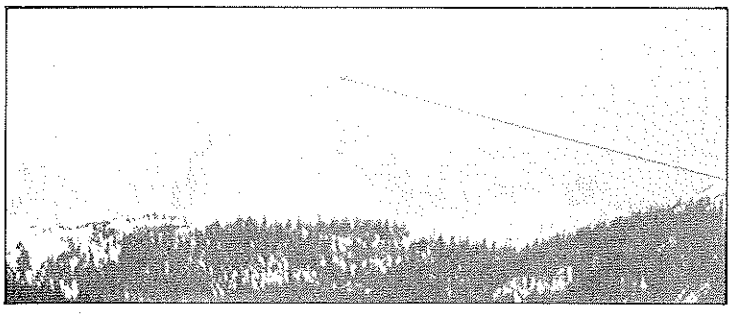
Der Vize-Melcher war im Sommer des vergangenen Jahres von einen Bezirks-Parteiobrigkeiten zu einer Sitzung ins Sporthotel Kaprun eingeladen worden. Wie üblich hatte er natürlich keine Zeit, die Einladung genau zu lesen. Er nahm seinen Kompanion, den Magnesit Hansei, und fuhr mit ihm schnur-straggs ins Sporthotel MITTERSILL. Dort angekommen und vor einem leeren Saal stehend, glaubten sie zuerst, sie seien die letzten beiden aufrechten Kämpfer ihrer politischen Organisation. Schön langsam dämmerte es ihnen, daß auf der Einladung vielleicht das Kapruner Sporthotel gemeint gewesen sein könnte, wo sie dann mit der für ÖBB-Verhältnisse durchaus üblichen Verspätung von einer akademischen Viertelstunde eintrafen.

GLEICHES HEU ZWEIMAL GEERNTET

Im letzten Sommer kam es bei der Heuernte des Paulingbauern am Pirzbichl zu einigen landwirtschaftlichen Kuriositäten. Da die Wettervorhersagen nicht sehr vielversprechend waren ruachte der schwer unter Kuratell stehende Hiasl sein angetrocknetes Gras vorzeitig in die Scheune. Nach einigen Regentagen zeigte sich wieder die Sonne am Pirzbichl. Da in der Scheune bereits der Dampf aufging, mußte Bruder Josef mit dem für solche Zwecke installierten Hallengreifer, das Heu auf einen Misttreuer verladen. Danach wurde es wieder auf die nun aufgetrockneten Sumpfwiesen aufgebracht und nach einigen Tagen wieder geheut.

Meinung: Wo nix wachst, muaßt zwoamal heig'n!





DIE BIRNHORNSEILBAHN

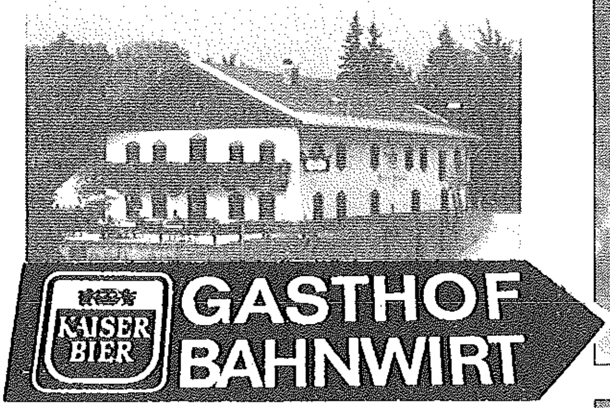
Der Alptraum aller Leogangerinnen und Leoganger wird nun endlich war. Die American Tourismus Consulting Ges.m.b.H. und Co.KG plant in Zusammenarbeit mit der "Silvretta Novum" Gesellschaft die Errichtung einer Seilbahn auf das Birnhorn mit dazugehörigem, freihängendem Gipfelrestaurant. Um die günstigste Lage der Trassenführung und der Talstation zu eruieren wurde vorige Woche ein Hilfsseil vom Gipfel bis in den Gerstboden gespannt. Unsere Reporter waren für Sie, liebe Leser, dabei und haben obige Aufnahme geschossen. Zur Aufstellung kommt mit großer Wahrscheinlichkeit die nutzlos im Nationalpark stehende Weißseebahn, weil diese zum Anschluß nach Saalbach in Uttendorf keine Verwendung findet.

Meinung: Endlich passiert wenigstens irgend etwas.

EXTREMISTENCLUB AM BODEN ZERSTÖRT

Vor vielen Jahren,
in der Chronik zu lesen,
ist in Leogang da,
ein EXTREMISTENCLUB gewesen.
Der Club wurde aufgelöst beizeiten,
und seine Mitglieder bestreiten
ein Leben heut, nicht so extrem,
dei meisten mögen's mehr bequem;
beim Fußball sagt man: "Alte Herrn",
doch Klettrer hören das nicht gern!
In den vergangnen Novembertagen
wollten's die Mander noch einmal wagen;
der Theifert Reinei, der ladt's ein,
zuerst nach Wien, dann auf's Land, das muß sein.
Die Stadt wird besichtigt, alle wichtigen Sachen,
an Ewatsch will des koa Freud nit machen.
In da Nacht, scho müde vom vielen Schaun,
wird der Moser Walter no richtig verhaun.
A Weinkeller wird am Tag drauf inspiziert,
natürlich wird der Wein a "oandla" probiert.
Die Zeit abends beim Ball zu schnell vergeht,
bei machem bricht aus d'alte Extremität;
der Herbst Gersch gibt die Orientierung auf,
am Morgen wacht er im nächsten Dorf ganz erstaunt auf.
Doch weil als Sportler sie sich versteh'n,
müssen's am Sonntag no reiten gehn.
An Erwin haut's der Länge nach hin,
sei Pferdl stoßt'n von unten ans Kinn,
er weiß das nachher nimmer genau,
ein Auge ist halt dunkelblau.
Der Nikolaus möcht sein Pferd erst begrüßen,
so schnell kann er nit schaun, da hat's 'n schon bissn.
Beim Galoppieren stellt sich's dann raus:
Der Sallegg Seppei kennt mit Pferdl si aus,
doch leider zu wenig, auch er fällt vom Pferd,
sei Knie ist drei Wochen lang gar nix mehr wert.
Selbst erfahrene Bundesheer-Kavalleristen
lassen sich von so an Pferd überlisten:
an Erich haut's beim Galopp auf und nieder,
dahoam drückt'n dann der Heilmasseur wieder.
Bei Rückkehr am Bahnhof
ist für d'Weiberleit jedenfalls klar,
daß des ganz gwiß a "Extremistenausflug" war.

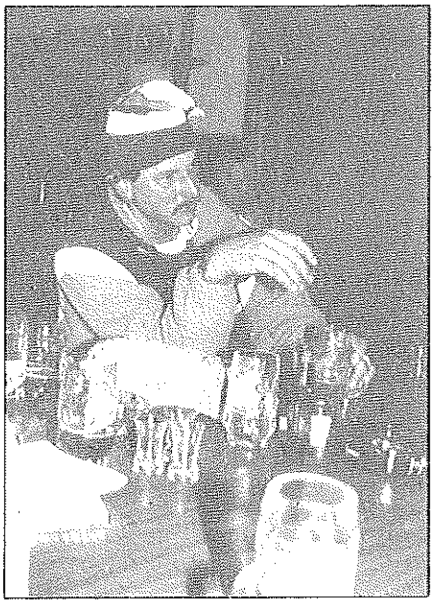
ELEKTRO
WALTER
HOLPER
Stark- und Schwachstromanlagen
5771 LEOGANG
Madreit 14
Tel. 0 65 83 / 71 25
REPARATUR-SERVICE

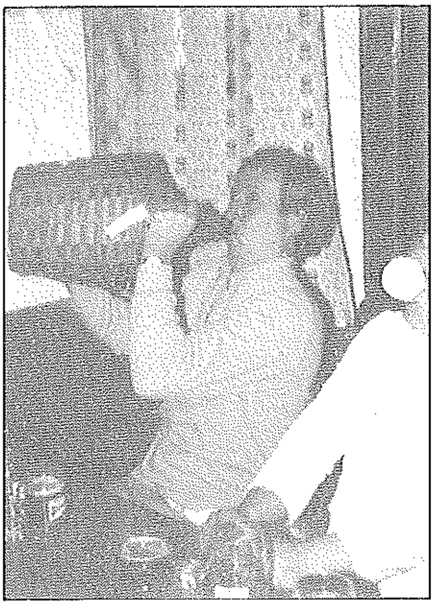


WURMBAGGER

Hirnreit:Infolge seiner technischen Fähigkeiten über die Grenzen von Leogang hinaus bekannt, ist Herr Klachl Ernst mit seinem schwungradgetriebenen Traktor auch an den Fischgründen des E.Z. beteiligt. Vom Fischen jedoch keine Ahnung, wollte er unbedingt seiner Frau eine prächtige, selbstgefangene Forelle heimbringen. Da diese Dinger jedoch nur auf große Würmer reagieren, grub Ernstl mit dem Bagger die neue Anlage nach Würmern um.
Zu seinem Entsetzen mußte er feststellen, daß die Fische keine gebaggerten Würmer fressen.

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx





HAUSFRAUENTENNIS

Sonnrain: Letzten Herbst organisierten die zwei Lüstlinge Franz Riedlsperger und Altenberger Christian für die sportlichen Hausfrauen einen Tenniskurs. Dabei wurde mit modernsten Aufzeichnungsgeräten gearbeitet.Bei der Abschlußveranstaltung, der auch die Ähämänner beiwohnten, wurde dann der Videofilm vorgeführt. Wobei den Ähägatten, aus bisher ungeklärter Ursache, die Beinarbeit ihrer Amazonen vorenthalten wurde.

Aufklärungsbedürftig?

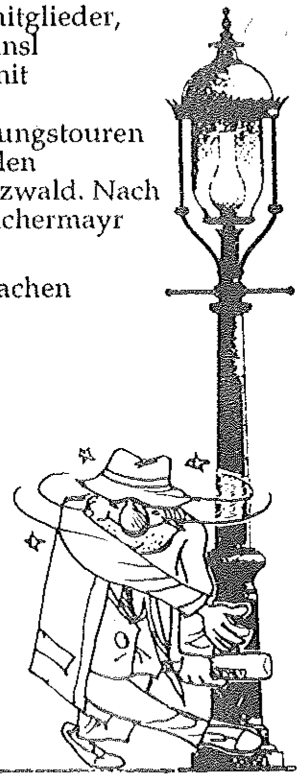
Schnaps das war Ihr letztes Wort...

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

AV-Mitglieder lassen Wald erst gar nicht aufkommen!

Berg: Die die Frühpension beherrschenden Alpenvereinsmitglieder, "Freizeitjober" und " Hochgebirgsbaummörder" Hanan Hansl (Wasserer) und Herzog Hubert (Hobbygoasler) schritten mit überdimensionalen Sensen in Richtung Schachermayrs Aufforstungsgebiet, weil sie bei ihren Umweltverschmutzungstouren im hohen Gras immer naß wurden. Sie schlugen mit brutalen Schwüngen eine Art Lifttrasse in den aufkeimenden Schutzwald. Nach ein paar Tagen entdeckte der wild erboste, grasgrüne Schachermayr diesen Frevel.

Meinung: Drum mäht und schneidet junge Zirben und Buachen
und protestierts zugleich fest gegen die Durchen!



Hotel St. Leonhard

Familie HÖRL
A-5771 Leogang
Tel. 06583/542-0
Telex 66605

HALLENBAD-SAUNA-SOLARIUM

Gestaltung und Druck: Wedl&Dick, Saalfelden